



Marktgemeinde

NEUDAU

Gemeindenachrichten





Werde Baumpate
und unterstütze die Natur in deiner Gemeinde
indem du einmalig 200,00 € oder
20,00 €/ jährlich für 10 Jahre
spendest.

Dafür bekommst du ein Namensschild
an deinem Baum sowie eine Urkunde.

Willst du Pate werden?
Melde dich am
Gemeindeamt
der Marktgemeinde Neudau
Hauptplatz 1, 8292 Neudau
03383/2225 - 0





Liebe Neudauer, Liebe Neudauerinnen,

nach der würdigen und sehr feierlichen Eröffnung unserer neuen Ortsdurchfahrt samt Hauptplatz und Hauptkreuzung/Gemeindepark, wo ich mich bei allen, welche zum Gelingen dieses für uns alle so zukunftsweisenden Projektes eines barrierefreien und klimafitten Ortszentrums – geschaffen für die nächsten Generationen – bedanken möchte, insbesondere bei unseren Gemeindebeschäftigten und all jenen, welche bereits im Vorfeld und am eigentlichen Festakt so großartig mitgewirkt haben, beginnt nun für viele die „heiß“ ersehnte Sommerurlaubs- und Ferienzeit, in welcher wir uns alle hoffentlich ein wenig erholen werden!

Trotz dieser enorm herausfordernden Zeit, wo es für alle Gemeinden mittlerweile äußerst schwierig geworden ist, überhaupt noch den laufenden Betrieb- ohne Investitionen- finanziell ausgeglichen zu schaffen, versuchen wir, im Rahmen unserer Möglichkeiten weitere und dringend

notwendige Erneuerungen in unserer Gemeinde gut voranzubringen.

Äußerst hilfreich sind uns hier bei diesen größten Investitionen der letzten Jahrzehnte die noch mit unserem ehemaligen Gemeindefürer Landeshauptmann- Stv. a.D. Anton Lang mehrjährig ausverhandelten Förderungen, welche auch im heurigen Jahr weiter umgesetzt werden.

Konkret darf ich informieren, dass nach der Fertigstellung des Hochwasserschutzes und der Ortsdurchfahrt samt Hauptplatz und Hauptkreuzung/Gemeindepark weitere Investitionen in die Infrastruktur (Neubau Straße Herrschaftssiedlung und Angerstraße) sowie den Bildungs- und Freizeitbereich (Musikerheim, Schulzentrum, neuer Spielplatz Lobenfeldstraße) getätigt wurden/werden. Ab Herbst soll der Zubau zum „Jugendhaus Wasserwerk“ sowie die nächsten umfassenden Gemeindefürerhaus-sanierungen beginnen. Insgesamt investierten wir alle in diese genannten

Projekte rund 15 Millionen Euro. Für unsere Gemeindegröße eine enorme Summe, welche etwa dem Dreifachen des Jahreshaushalts der Marktgemeinde Neudau entspricht.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön bei allen, welche dazu beitragen, dass diese Projekte zum Wohle unserer Gemeinde sowie unserer Bevölkerung gelingen! Es gilt, den seit vielen Jahren gegangenen Weg der Vernunft gemeinsam fortzusetzen, den Blick nach vorne zu richten und auch gemeinsam die Herausforderungen unserer Zeit zu schaffen! Darüber hinaus sollten wir uns bewusst machen, was unsere Gemeinde im Vergleich zu anderen in unserer Größenordnung alles zu bieten hat, und dass nicht immer alles eine Selbstverständlichkeit darstellt. Ein solcher Vergleich wirkt sicher bewusstseinsbildend!

Abschließend möchte ich mich auf diesem Weg bei unseren Vereinen und privaten Personen bedanken, welche dafür sorgen, dass heuer fast wöchentlich großartig organisierte Events in unserer Gemeinde veranstaltet werden.

Sowie auch ein großes Dankeschön an all unsere Bürger und Bürgerinnen, welche diese Veranstaltungen besuchen und auch viel Verständnis gegenüber unseren Baustellen haben - gemeinsam sorgen wir für eine lebenswerte Gemeinde!

Impressum

Für den Inhalt, Druck und Layout verantwortlich:
Marktgemeinde Neudau,
Hauptplatz 1, 8292 Neudau

Tel.: 03383/2225, Fax: 03383/2225-4, gde@neudau.gv.at, www.neudau.gv.at
Erscheinungs- und Verlagsort: 8292 Neudau; Irrtümer und Druckfehler vorbehalten;

Fotos: Marktgemeinde Neudau, VS Neudau, MS Neudau, Musikschule Bad Waltersdorf, Kindergarten Neudau, Kinderkrippe Neudau, Otto Trimmel, Mittelschule Neudau.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechtsspezifischen Formulierung angeführt. Sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.



Ihr/Euer Bürgermeister


Wolfgang Dolesch



STROM CLEVER NUTZEN GELD SPAREN

Mehr Strom am Tag nutzen,
Kosten senken und **gemeinsam**
von unserer Energiegemeinschaft
profitieren.




**WIR SIND EINE
ENERGIEGEMEINSCHAFT.**

Je mehr wir gemeinsam
nutzen, desto mehr
profitieren wir alle!



SO STEIGERN WIR DEN STROMVERBRAUCH AM TAG



TAGESLICHT NUTZEN

Mehr Aktivitäten und
Geräte tagsüber
statt abends.



HAUSHALTSGERÄTE TAGSÜBER

Waschen, Spülen, Trocknen –
zwischen 10 und 16 Uhr.



WÄRME & WASSER TAGSÜBER

Warmwasserbereitung und
Heizung tagsüber betreiben.



E-AUTO LADEN AM TAG

Am besten mit Sonnenstrom
aus unserer Region.

MEHR VORTEILE DURCH UNSERE ENERGIEGEMEINSCHAFT



GELD SPAREN

Durch höhere Tagesnutzung
sinken Netzkosten und
Strom wird günstiger.



REGION STÄRKEN

Unser Strom bleibt in der
Region und schafft Wert-
schöpfung vor Ort.



NACHHALTIG HANDELN

Mehr erneuerbare Energie
aus Sonne, Wasser und
klimaneutraler Kraft.



GEMEINSAM PROFITIEREN

Je mehr wir tagsüber nutzen,
desto größer der **Vorteil**
für alle Mitglieder.



**JE MEHR WIR STROM AM TAG NUTZEN,
DESTO MEHR VORTEILE FÜR UNS ALLE!**

- ✓ Jetzt mitmachen
- ✓ Tagesnutzung steigern
- ✓ Kosten senken
- ✓ Gemeinsam profitieren



SONNENKRAFT

Sauberer Strom aus
unserer Sonne –
direkt für uns.



WASSERKRAFT

Zuverlässige Energie
aus unseren Gewässern –
regional und nachhaltig.



STROMNETZ

Gemeinsam verbunden
für eine stabile und sichere
Energiezukunft.



Jetzt Mitglied werden:
efy.at/register



In Neudau schlagen die Uhren anders- nämlich auf Holz und Schallplatte!

Hannes Feichtinger und Andreas Marth haben zwei einzigartige Uhren für uns entworfen, die die Verbundenheit zur Gemeinde auf kreative Art zum Ausdruck bringen.

Die beiden Modelle wurden aus unterschiedlichen Materialien gefertigt. Eine Uhr besteht aus Holz, die andere aus einer Schallplatte. Beide Designs zeigen das Neudauer Wappen sowie ausgewählte Sehenswürdigkeiten der Gemeinde und machen die Uhren damit zu besonderen Erinnerungstücken.

Erhältlich sind die außergewöhnlichen Zeitmesser im Shop "Schallplatten Hannes".

Interessierte können sich bei Hannes Feichtinger informieren und die Uhren erwerben.

Wer die Kunstwerke zunächst aus der Nähe betrachten möchte, hat dazu auch im Gemeindeamt Neudau die Gelegenheit. Dort sind die Uhren derzeit ausgestellt und können besichtigt werden.

Wir bedanken uns für die gelungene Überraschung und das kreative Engagement der beiden. Wer zudem an Schallplatten interessiert, aus den unterschiedlichsten Musikrichtungen ist, hat bei Schallplatten Hannes die Möglichkeit, welche zu erwerben, außerdem kauft er auch private Sammlungen auf.



Ihre GRAWE Kundenberaterin:

Oberinspektorin

Petra Durlacher

+43 664 350 78 50

petra.durlacher@grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen
Finanzierungen • Bausparen • Leasing

grawe.at

Neudau erhält eine Kurzparkzone!

**GZ: VO-120-2/2/2025 (Gebührenfreie) Kurzparkzone Hauptplatz bis Einfahrt Sportplatzstraße;
Einbahnstraße Hauptplatz (Zuständigkeit BH HF)**

VERORDNUNG

§ 1

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 10.12.2025 und 26.02.2026 wird gemäß § 25 Abs. 1 in Verbindung mit § 52 Z 13 d und 13 e der Straßenverkehrsordnung 1960, BGBl. Nr. 159 idgF., für den Hauptplatz der Marktgemeinde Neudau (Grundstück Nr. 1207/1), beginnend ab der Einfahrt in den Hauptplatz, bis Höhe Einfahrt Sportplatzstraße in der Zeit von Montag bis Freitag von 08:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 08:00 bis 13:00 Uhr, an beiden Fahrbahnseiten das Parken zeitlich auf 120 Minuten beschränkt. Ausgenommen ist die markierte Zone von 8 m während der Ordinationszeiten der Ordination Hauptstraße 9, 8292 Neudau, („gebührenfreie Kurzparkzone“, „Halte- und Parkverbot werktags zu den Ordinationszeiten“)

Gemäß § 44 Abs. 1 StVO 1960 idgF wird diese Verordnung durch Anbringen der Vorschriftenzeichen gemäß § 52 Z 13 d und 13 e StVO und der Zusatztafel „werktags: Mo.-Fr. 08:00 – 18:00 und Sa. 08:00-13:00 Uhr, max. Parkdauer 120 mn.“. Außerdem wird vor der Ordination Hauptstraße 9, 8292 Neudau ein Vorschriftenzeichen gemäß §§ 52 Z 13 b und 54 (2) lit h StVO mit der Zusatztafel „gilt zu den Ordinationszeiten“ und den Zusatztafeln „8 m →“ sowie „ausgenommen Rotes Kreuz und Behinderte“ kundgemacht.

Zusätzlich wird die Kurzparkzone mit Bodenmarkierungen in blauer Farbe auf der Fahrbahn sowie auf dem Randstein und mit blauen Markierungstreifen an den im Bereich einer Kurzparkzone vorhandenen Anbringungsrichtungen für Straßenverkehrszeichen, Beleuchtungsmasten oder dergleichen gekennzeichnet.

§ 2

Gemäß § 94d Z. 4 iVm § 43 Abs. 1 lit. b Z. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 idgF wird der Hauptplatz (GNR 1207/1 KG 64127 Neudau), zu einer „Einbahnstraße in Fahrtrichtung Osten“ (in Richtung Kirchensiedlung) ab der gekennzeichneten Einfahrt von der L411 in den Hauptplatz bis zur gekennzeichneten Ausfahrt vom Hauptplatz in die L411, erklärt. (Zuständigkeit BH HF)

Gemäß § 44 Abs. 1 der StVO 1960 wird diese Verordnung durch Anbringen der Vorschriftenzeichen gemäß § 53 (1) Z 10 und § 52 a) Z 2 StVO 1960 und der jeweiligen Zusatztafeln „Anfang“ und „Ende“ kundgemacht. (Zuständigkeit BH HF)

§ 3

Beim Abstellen eines mehrspurigen Fahrzeuges in der Kurzparkzone hat der Lenker das zur Überwachung der Kurzparkzone bestimmte Hilfsmittel (Parkscheibe/Parkuhr) bestimmungsgemäß zu handhaben, dh gut sichtbar rechts hinter der Windschutzscheibe des Fahrzeuges anzubringen.

§ 4

Mieter mit Hauptwohnsitz in einer der Gemeindewohnungen der Wohnhäuser Hauptplatz 2, 3 und 6, Bewohner mit Hauptwohnsitz in den Wohnhäusern Hauptplatz 4 und 5 und die Gewerbetreibenden am Hauptplatz mit ihren Beschäftigten sowie die Bediensteten des Gemeindeamtes der Marktgemeinde Neudau, erhalten auf Antrag eine Ausnahmegenehmigung gemäß § 43 Abs. 2a StVO idgF der Marktgemeinde Neudau mit der ihnen ein dauerhaftes gebührenfreies Parken am Hauptplatz gestattet wird.

§ 5

Diese Verordnung tritt mit dem Anbringen der Verkehrszeichen in Kraft.



In Dringenden Fällen bitte direkt die Polizei

Immer wieder wenden sich Bürger an die Gemeinde, wenn es zu vermeintlichen Gesetzesübertretungen kommt.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gemeinde in solchen Fällen keine behördlichen Eingriffsmöglichkeiten hat. Die Gemeinde kann weder Anzeigen aufnehmen, noch unmittelbar einschreiten.

Daher ersuchen wir Sie, bei akuten Vorfällen oder wenn Sie möglicherweise strafrechtlich relevante Handlungen beobachten, direkt die Polizei zu kontaktieren.

Dies gilt insbesondere bei:

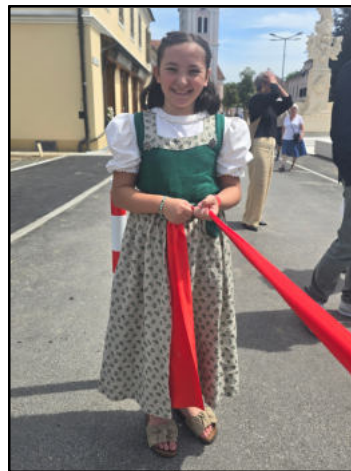
- Ruhestörungen und nächtlichem Lärm
- Sachbeschädigungen und Vandalismus
- Illegalem Feuerwerk
- Verdächtigen Personen und Beobachtungen
- Gefährdungen von Personen oder Eigentum
- Sonstigen strafrechtlich relevanten Vorfällen

Durch eine unmittelbare Meldung an die Polizei kann rasch reagiert und gegebenenfalls eingeschritten werden. Für allgemeine Anliegen, Anregungen oder Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Gemeinde selbstverständlich gerne zur Verfügung.



- PC, NOTEBOOKS & DRUCKER
- PRIVAT- & FIRMENKUNDEN
- VOR ORT SERVICE
- NETZWERKPLANUNG
- SYSTEMINSTALLATIONEN

GERHARD ZUNTNER | HAUPTSTR. 236
8271 BAD WALTERSDORF | TEL. 03333 / 20977
WWW.GZ-IT.AT



pieber

IHR MALER MEISTERBETRIEB

- FASSADEN
- VOLLWÄRMESCHUTZ
- HEBEBÜHNEN
- TAPETEN
- BODENBELÄGE
- BESCHRIFTUNGEN

8292 Neudau, Hauptstrasse 24
8271 Bad Waltersdorf, Hohenbruggerstrasse 10
Tel. 03383 / 2334 • Mobil: 0664 / 240 77 99

www.pieber.co.at

Wir feiern unsere neue Ortsdurchfahrt/ Hauptplatz!

Großprojekt offiziell eröffnet

Trotz hochsommerlicher Temperaturen ließen es sich zahlreiche Gäste nicht nehmen, an diesem besonderen Tag mit uns zu feiern.

Mit einem Festakt und zahlreichen Ehrengästen wurde am Samstag, dem 30. Mai die neugestaltete Ortsdurchfahrt samt Hauptplatz offiziell eröffnet. Nach monatelanger Bauzeit konnte damit eines der bedeutendsten Projekte der Gemeinde erfolgreich abgeschlossen werden.

Bürgermeister LAbg. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch begrüßte zahlreiche BürgerInnen sowie Ehrengäste zur feierlichen Eröffnung. In ihren Festansprachen würdigten auch Verkehrslandesrätin Dr. Claudia Holzer, Stadträtin Zita aus der ungarischen Partnergemeinde Celldömölk sowie der verantwortliche Planer Dipl.-Ing. Johann Rauer, die Umsetzung dieses gelungenen Projekts.

Die Segnung der neuen Ortsdurchfahrt und des Hauptplatzes nahm Pfarrer Adrian Czobot vor. Den feierlichen Höhepunkt bildete das Durchschneiden des Eröffnungsbandes, mit dem die neue Ortsdurchfahrt offiziell eröffnet wurde.

Das Bauvorhaben zählt zu den größten Infrastrukturmaßnahmen in der Geschichte der Marktgemeinde. Im Zuge der Umgestaltung wurden die Ortsdurchfahrt entlang der Landesstraße L411 umfassend erneuert, ein neuer Kreisverkehr errichtet, Geh- und Radwege geschaffen sowie der Hauptplatz modernisiert. Besonderes Augenmerk wurde auf Verkehrssicherheit, Barrierefreiheit, Klimafitness und Aufenthaltsqualität gelegt. Das Projekt wurde nach modernen städtebaulichen Grundsätzen umgesetzt und soll den Ortskern künftig noch attraktiver machen.

Im Anschluss an die Eröffnung setzte sich ein Festzug, begleitet von der Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau, in Richtung Schlosspark in Bewegung. Dort fand das traditionelle Parkfest der Familie Kottulinsky statt, das den feierlichen Rahmen für den Ausklang des Tages bildete.

Ein besonderer Dank gilt der Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau für die musikalische Umrahmung sowie der Freiwilligen Feuerwehr Neudau-Neudauberg für ihre Unterstützung bei der Organisation und Durchführung der Veranstaltung.

Mit der Fertigstellung der Ortsdurchfahrt und des Hauptplatzes verfügt Neudau nun über ein modernes, zukunftsorientiertes Ortszentrum, das den Anforderungen von Verkehr, Klimaschutz und Lebensqualität gleichermaßen gerecht werden soll.





WIR SUCHEN DICH!

Facharbeiter/in für den Wirtschaftshof 40 Wochenstunden

Anforderungen:

- Verlässlichkeit, Pünktlichkeit und Flexibilität
- Führerscheine B (E zu B) und F (Traktor);
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung
- Bereitschaft zu eventuellen Wochenenddiensten
- Abgeschlossener Präsenz- bzw. Zivildienst
- Badewartausbildung von Vorteil
- Berufserfahrung in den Bereichen Holz und/oder Bau sowie
- Bezug zur Marktgemeinde Neudau von Vorteil

Aufgabenbereich:

- Fachspezifische sowie allgemeine Tätigkeiten im Gemeindebereich
- Grünraumpflege, Mäharbeiten, Mülldienst, Kläranlage, Bau- Baunebenarbeiten, Waldarbeiten, Instandsetzung- und Instandhaltungsarbeiten in Gemeindeeinrichtungen

Entlohnung:

Entlohnungsschema II, Entlohnungsgruppe 3 (3|1: € 2.480,60 brutto)
Überzahlung möglich

Neugierig geworden?

Dann schicke deine Bewerbung an:

Marktgemeinde Neudau
z.H. LAbg. Bgm. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch
Hauptplatz 1
8292 Neudau
E-Mail: gde@neudau.gv.at

**Bewerbungen werden nur dann in das Auswahlverfahren miteinbezogen,
wenn diese bis spätestens 31. Juli 2026 einlangen.**

Alle Personen und Funktionsbezeichnungen, die in dieser Ausschreibung sprachlich in der männlichen Form abgefasst sind, sind sinngemäß auch in der weiblichen Form zu verwenden.



Marktgemeinde
Neudau

Marktgemeinde Neudau
Politischer Bezirk: Hartberg-Fürstenfeld
Hauptplatz 1, 8292 Neudau
Tel: 03383/2225, Fax: 03383/2225/4
E-Mail: gde@neudau.gv.at
Web: www.neudau.gv.at

Wir stellen vor: das Team unserer Gemeinde

Der Bauhof - unsere Heinzelmännchen im Ort

Der Bauhof ist ein wichtiger Bestandteil des täglichen Gemeindelebens. Ob bei der Pflege von Grünflächen, Reparaturarbeiten, Projektumsetzungen - das Team sorgt mit viel Engagement dafür, dass im Ort alles reibungslos funktioniert.

Aufgrund der Vielfältigkeit der Aufgaben, muss im Hintergrund viel organisiert und geplant werden. Dies übernehmen die beiden Bauhofkoordinatoren Sascha Zach (sein Zuständigkeitsbereich: Projekte, Wohnungen, Immobilien) und Alex Österle (sein Zuständigkeitsbereich: Freizeitanlagen, Grünflächen, Freibad). Die beiden behalten den Überblick, koordinieren die Einsätze und sorgen für einen reibungslosen Ablauf.

Zu ihrem Team gehören:

Kurt Popofits,
Günter Platzer
Wolfgang Peschek
Franz Popofits
Werner Singer
Marco Koch
Michael Grill

Kurz nachgefragt bei Sascha Zach:
Wie lange bist du schon bei der Gemeinde beschäftigt? Seit dem Frühjahr 2024

Was gefällt dir an deiner Arbeit am meisten? Die abwechslungsreiche Arbeit und, dass man viel im Freien ist. Meine Lieblingsaufgaben sind dabei die Reparaturarbeiten, da ich mir oft selber Gedanken darüber machen muss, wie etwas langfristig zu reparieren ist, und ich dabei immer etwas Neues lerne, was mir in meiner Arbeit weiterhelfen kann. Außerdem mag ich den Winterdienst, wenn alles ruhig ist und schläft, und man in dieser Stille durch den Ort fährt.

Wie sieht ein typischer Arbeitsalltag bei dir aus?

In der Früh besprechen wir uns im Team über die Aufgaben, die an diesem Tag zu erledigen sind. Danach fahre ich, je nach Dringlichkeit ins Büro und überprüfe meine E-Mails. Anschließend arbeite ich meine Arbeitsliste ab, vorrangig Arbeiten in den Wohnungen und öffentlichen Gebäuden. Dazu zählen diverse Reparaturen, Instandhaltung und Sanierung der Wohnungen.

Welche Aufgaben werden von den BürgerInnen oft gar nicht wahrgenommen?

Die Arbeiten, welche sie nicht direkt betreffen wie zum Beispiel das Renovieren von Wohnungen, die Waldarbeiten oder die nächtlichen Störungsbehebungen der Kläranlage. Unser Team arbeitet mit Hochdruck daran, Arbeiten wie beispielsweise das Mähen, zeitgerecht zu erledigen, aber aufgrund der vielen "unsichtbaren" Arbeiten, werden die Mäharbeiten nicht zeitgleich im ganze Ort abgeschlossen, weshalb wir um Verständnis bei den BürgerInnen bitten.

Was ist dein Ausgleich zur Arbeit?

Ich mache in meiner Freizeit sehr viel Sport, verbringe gerne Zeit mit meiner Familie oder arbeite in meinem Garten.

Was möchtest du den BürgerInnen gerne mit auf den Weg geben?

Wir sind oft die Ersten, die früh morgens, oder bei jedem Wetter draußen unterwegs sind. Ein freundliches Lächeln oder ein nettes Wort im Vorbeigehen sind eine schöne Bestätigung.



von links nach rechts: Sascha Zach, Marco Koch, Wolfgang Peschek, Franz Popofits, Alex Österle, Michael Grill, Werner Singer



von links nach rechts: Sascha Zach, Alex Österle

Anmeldung zum WhatsApp-Service der Gemeinde Neudau



So geht's:

- 1 Speichern Sie +43 664 99 80 12 60 unter "Neudau WhatsApp" in Ihrem Handy als Kontakt ein.
- 2 Senden Sie uns Ihren Vor- & Nachnamen per WhatsApp und antworten Sie mit OK auf unsere Nachricht.
- 3 Sie bekommen von uns wichtige Infos direkt auf Ihr Handy. Über die Statusmeldungen können Sie wichtige & aktuelle Infos einsehen!

Jetzt anmelden!

Mit der Anmeldung zu unserem WhatsApp-Service erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Marktgemeinde Neudau Sie am Laufenenden halten und die Daten zu diesem Zweck verarbeiten darf. Mehr Infos dazu in der Datenschutzerklärung auf <http://www.neudau.gv.at>.



Wir suchen
eine ehrenamtliche Verstärkung (m/w)
in der
BÜCHEREI NEUDAU

Du liebst Bücher, schätzt den Austausch mit Menschen und
möchtest dich gerne in der Gemeinde einbringen?
Dann freuen wir uns auf dich!

Ob du...

- ...Pensionist:In bist mit Zeit und Freude am Miteinander
- ...Student:In bist auf der Suche nach einer Freizeit Beschäftigung
- ... ein Bücherwurm bist der gerne Zeit in der Bücherei verbringt

bei uns ist jede helfende Hand willkommen!

Was erwartet dich?

- Mitarbeit in unserer Bücherei in angenehmer Atmosphäre
- Kontakt mit großen und kleinen Leser:Innen
- Ein freundliches Team mit gemeinsamen Engagement

Die monatlichen Dienste werden fair auf alle ehrenamtlichen Mitarbeiter:Innen aufgeteilt. Die Dienste finden abwechselnd statt am Mittwoch von 08:00 – 12:00 Uhr oder Freitags von 16:00 – 18:00 Uhr

**Neugierig geworden?
Melde dich gerne am
Gemeindeamt Neudau
Hauptplatz 1, 8292 Neudau**

**Telefon: 03383/2225
E-Mail: gde@neudau.gv.at**

Marktgemeinde
NEUDAU



Kino unter den Sternen- unser Sommerevent



Gemeinsam mit Sonja Zach halfen Michael Grill und Barbara Wagner dabei, ein einzigartiges Kinoerlebnis zu schaffen.

Unter klarem Sternenhimmel (der Name ist Programm) fand heuer zum zweiten Mal unsere Veranstaltung „Kino unter den Sternen“ statt.

Zahlreiche Erwachsene und Kinder nutzten die Gelegenheit, einen besonderen Kinoabend in gemütlicher Atmosphäre zu genießen.

Gezeigt wurde der Abenteuerfilm „Jumanji“ aus dem Jahr 1997, der für Spannung sorgte. Natürlich durfte auch das passende Kinofeeling nicht fehlen mit Snacks und Getränken.



Sascha Zach (links) sorgte für einen reibungslosen technischen Ablauf.

Am 31. Juli gibt es wieder die Möglichkeit unser Freiluftkino zu besuchen. Gezeigt wird der Animationsfilm „Störche- Abenteuer im Anflug“ - ein sehr unterhaltsamer Film für Jung und Alt.

Kino unter DEN STERNEN IM FREIBAD NEUDAU

FR. 31. JULI 2026

Filmstart bei Einbruch der Dunkelheit um etwa 20:30 Uhr

Bitte Picknickdecken oder Sitzgelegenheiten mitbringen!

Popcorn und Getränke sind vor Ort erhältlich!

EINTRITT:
ERWACHSENE: 6,00 €
KINDER: 3,00 €



UNIQA

gemeinsam besser leben

Deine Berater vor Ort!

Dieter Pieber, Bezirksdirektor

Tel.: +43 676 70 18 427

E-Mail: dieter.pieber@uniqa.at

Thomas Pieber

Tel.: +43 664 50 91 543

E-Mail: thomas.pieber@uniqa.at

uniqa.at

**Jetzt
beraten
lassen.**

POLIZEI



AKTUELLE INFO E-SCOOTER

neue Bestimmungen
gültig ab 01. Mai



§ E-Scooter werden rechtlich als **Fahrzeuge** definiert!



Blinker an beiden
Seiten des Lenkgriffs



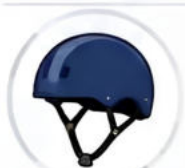
Bremse



Hupe bzw. Klingel



Alkohollimit
0,5 Promille



Helmpflicht
bis **16** Jahre



Weißer Rückstrahler nach
vorne – rote Rückstrahler
nach hinten



Gelber Rückstrahler
auf beiden Seiten



Bei Dunkelheit bzw.
schlechter Sicht weißes
Vorderlicht – rotes Rücklicht



Verwendung auf Radweg: **JA** /
Gehsteig: **NEIN**



Verbot eine zweite
Person zu transportieren

Haben Sie schöne Bilder oder interessante Geschichten aus unserem Ort?

Unser Ort lebt von den Menschen, die hier wohnen, arbeiten und ihre Erlebnisse mit anderen teilen. Deshalb freuen wir uns immer über besondere Schnappschüsse, historische Aufnahmen, aktuelle Fotos von Veranstaltungen, Naturbilder oder persönliche Geschichten und Erinnerungen aus unserer Gemeinde.

Vielleicht haben Sie einen schönen Moment festgehalten, kennen eine interessante Begebenheit aus vergangenen Zeiten oder möchten von einem besonderen Ereignis berichten?

Dann lassen Sie uns daran teilhaben!

Senden Sie Ihre Fotos, Geschichten, Anregungen oder Beiträge gerne per **WhatsApp 0664/ 99801260** oder per E-Mail an: **zach@neudau.gv.at**



Bürger berichten

“Vor Kurzem hat Maria im Geschäft ein Vogelhäuschen gesehen und gefragt, was das ist. Wir haben ihr erklärt, dass die Vögel im Frühling nur wenige Nistplätze haben und danach suchen. Maria sagte, dass man den Vögeln ein Häuschen kaufen sollte! Wir haben eines gekauft und es bei uns am Haus aufgehängt. Jetzt hat ein Vögelchen ein Zuhause! Maria hat mich gebeten, Fotos zu machen und sie Ihnen zu schicken. Ich zeige ihr immer die Neuigkeiten aus unserem Neudau, und sie ist über alle Ereignisse in unserem Ort informiert.

Mit freundlichen Grüßen
Familie Tymoshenko
(Ukrainische Familie)



Räume für Ihre Ideen, Feiern und Veranstaltungen

Sie planen eine Geburtstagsfeier, ein Jubiläum, eine Vereinsveranstaltung oder möchten einen Vortrag organisieren? Unsere Gemeinderäumlichkeiten bieten den passenden Rahmen für viele Anlässe und stehen den Bürgerinnen und Bürgern für unterschiedlichste Veranstaltungen zur Verfügung.

Ob gemütliche Geburtstagsfeier, Vortrag, Lesung, Ausstellung, Workshop, Informationsveranstaltung oder Vereinstreffen – in unseren Räumlichkeiten finden Sie Platz für Ihre Ideen und Begegnungen.

Folgende Räumlichkeiten können genutzt werden:

- Mehrzweckhalle Unterlimbach
- Mehrzwecksaal Unterlimbach
- Mehrzwecksaal im Rathaus Neudau
- Teichhütte Unterlimbach



Wenn Sie Interesse an einer Nutzung haben oder nähere Informationen zu Verfügbarkeit, Ausstattung und Reservierung wünschen, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt Neudau.

100 Jahre Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau

JUBILÄUMSFEST

04. – 06. September 2026

Freitag, 04.09.

Musikfest

Einmarsch der Gastkapellen

ab 18 Uhr

Gästekonzerte

ab 21³⁰ Uhr



Samstag, 05.09.

Bezirksmusikfest

Einmarsch der Gastkapellen

ab 17 Uhr

Festakt am Hauptplatz

Gästekonzerte im Festzelt

ab 21³⁰ Uhr

OBERKRÄINER
POWER

Sonntag, 06.09.

Frühschoppen

Hl. Messe im Festzelt

um 9³⁰ Uhr

mit Diözesanbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl

Festakt

ab 11 Uhr

Frühschoppen mit dem
Musikverein Wildon



Marktgemeinde
Neudau



Ingenieur- &
Sachverständigen Büro
allgemein bautechnisch und geotechnisch qualifizierter Sachverständiger
SV Mst. Ing. Dieter F. Glaser, MBA

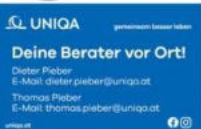
Liapor
Ihr Baustoff aus Ton. Natürlich.

Besondere Vorteile
gut betraut.
Schloss 1, 8292 Neudau
forst@kotax.com
T +43 3383 300 67

KOTAX
Farm & Forestry



packnatur



webduett.

KÄFER
AUTOMATEN
Hartberg - Pöchlarn



DAS SONNREICH
THERMIENHOTEL LOIPERSDORF

Loipersdorf
Thermenresort

Blasmusik
Steiermark
Werks-
musikkapelle
Borckenstein Neudau

KOMMENDE

VERANSTALTUNGEN

Juli

- 03.** Freitag, 17:00 Uhr
Grillfest + Livemusik
SPÖ Neudau
Freibad Neudau
- 04.** Samstag, 17:00 Uhr
Saugrillen
ESV Unterlimbach
Mehrzweckhalle Unterlimbach
- 09.** Donnerstag
Sommerfest
Pensionistenverband
Mehrzweckhalle Unterlimbach
- 18.** Samstag, 16:00 Uhr
Neudauer Cup
SV- Neudau
Sportplatz
- 19.** Sonntag, 21:00 Uhr
WM- Finale, Public Viewing
SV- Neudau
Sportplatz

August

- 08.** Samstag, ab 17:00 Uhr
Dämmerchoppen
Freiwillige Feuerwehr
Neudau- Neudauberg
Rüsthau Neudau
- 23.** Sonntag, 09:00 Uhr
Bartholomäusfest,
Marktgemeinde Neudau
Hl. Messe in d.
Bartholomäuskirche in
Unterlimbach, anschl. Fest in
der Mehrzweckhalle
Unterlimbach

September

- 04.** Freitag bis Sonntag
Jubiläumsfest "100 Jahre
Werksmusikkapelle
Borckenstein Neudau"
- 06.** Festzelt Borckenstein
Parkplatz

- 10.** Donnerstag, 14:00 Uhr
Club Café
Pensionistenverband Neudau
Wasserwerk Neudau
- 11.** Freitag, 13:00 - 17:00
Feuerlöscherüberprüfung
Freiwillige Feuerwehr Neuda-
Neudauberg
Rüsthau
- 12.** Samstag, 08:00 - 12:00
Feuerlöscherüberprüfung
Freiwillige Feuerwehr
Neudau Neudauberg
Rüsthau
- 13.** Sonntag, ab 08:30 Uhr
Familienwanderung
Teichhütte Neudau
Schnitzessen 11:30 Uhr
ESV Unterlimbach
- 27.** Sonntag, 10:00 Uhr
Erntedank
Schlosshof Wasserschloss

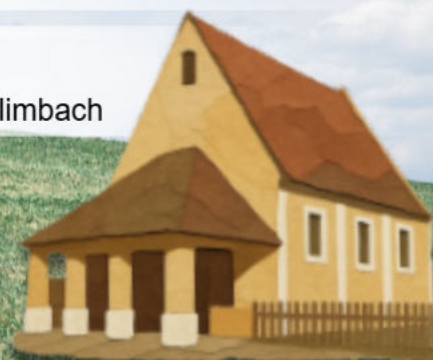
Alle Infos, News & Events
auf einen Blick.
Jetzt CITIES herunterladen.



Bartholomäusfest am 23. August Mehrzweckhalle Unterlimbach

09:00 Uhr
heilige Messe Bartholomäuskirche
Unterlimbach

10:30 Uhr
Frühschoppen
Mehrzweckhalle Unterlimbach





Marktgemeinde
NEUDAU

Einladung zum



INFO- ABEND Sanierung Angerstraße

am Donnerstag, 16. Juli
19:00 Uhr

Saal der Lebenshilfe



Hitze Gefahr ihren Hund

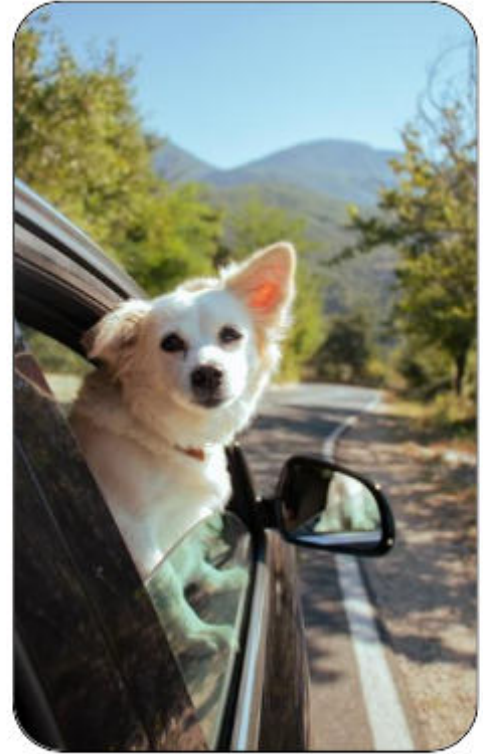


Hitzefalle Auto

Vermeiden Sie bei solchen Temperaturen lange Autofahrten mit dem Hund

Die Temperatur im Auto steigt an warmen Tagen rasant an, was für den Hund lebensbedrohlich werden kann. So heizt sich ein geschlossenes Fahrzeug selbst bei lediglich 20 °C Außentemperatur innerhalb einer Stunde auf 46 °C auf.

Deshalb gilt: Hund und Katze dürfen zwischen Frühling und Herbst nie allein im Fahrzeug gelassen werden – nicht einmal für ein paar Minuten. Auch im Schatten heizt sich das Auto schnell auf. Und selbst teilweise geöffnete Fenster oder "Vorkühlen" mit Klimaanlage schützen nicht vor einem lebensgefährlichen Temperaturanstieg.



ACHTUNG! Heißer Asphalt

An heißen Tagen droht Verbrennungsgefahr für Hundepfoten!

Trotz angenehmer Lufttemperatur, kann der Asphalt sehr heiß sein.

Hier einige Beispiele für mögliche Temperaturunterschiede zwischen Luft und Asphalt:

Lufttemperatur		Temperatur des Asphalts
24°C	→	43-52°C
27°C	→	48-57°C
30°C	→	52-61°C
35°C	→	62-71°C



Wie können Sie Ihren Hund vor Verbrennungen schützen?

"Sieben- Sekunden-Test":
Hält Ihr Handrücken die Hitze auf dem Asphalt nicht aus, ist es zu heiß für einen Spaziergang

Überhitzung beim Hund erkennen

Diese Anzeichen deuten auf eine Überhitzung des Hundes hin:

- Hecheln (Zunge herausgestreckt, stark beschleunigte Atmung), eventuell mit verstärktem Speichelfluss
- Nase an den geöffneten Fensterspalt gepresst
- Lang gestreckter Hals
- Unruhe
- Innenseiten der Ohren sichtbar gerötet

Neues aus dem Kindergarten

Schneckenprojekt



In den vergangenen Wochen beschäftigten sich die Kinder intensiv mit der Weinbergschnecke. Mehrere Schnecken zogen vorübergehend bei uns ein und wurden von den Kindern täglich gefüttert und beobachtet. Dabei lernten sie viel Interessantes über die Lebensweise der Schnecken. Natürlich durfte auch die Kreativität nicht zu kurz kommen:

Es wurden Schnecken gebastelt, gemalt und gestaltet. Ein besonderes Highlight war das Schneckenrennen mit selbstgebastelten Schnecken. Den Abschluss unseres Projekts feierten wir mit einem fröhlichen Schneckenfest.

Gemeinsam sangen wir ein Schneckenlied, genossen leckere Pizza-schnecken. Das Schneckenprojekt war für die Kinder eine lehrreiche, kreative und abwechslungsreiche Zeit, die noch lange in Erinnerung bleiben wird.



**ZIMMEREI
EWALD
PIEBER**

- Säge- u. Hobelwerk
- Dachstühle
- Wintergärten
- Innenausbau

8292 Neudau, Wagnereigasse 2
Tel. 03383 / 2259, 0676 / 84 69 84 431, ewalddieber@aon.at

Ausflug zu den Neudauer Teichen



An einem sonnigen Tag machte sich die Grashüpfergruppe auf den Weg zu den Neudauer Teichen. Schon die Vorfreude war riesengroß, denn in der Natur gibt es immer viel zu entdecken. Während unseres Spazierganges sammelten die Kinder mit großer Begeisterung unterschiedliche Steine. Jeder Fund wurde genau betrachtet und stolz hergezeigt. Die gesammelten Steine nahmen wir mit in den Kindergarten und wurden die Tage darauf in

wunderschön glitzern- den Nagellacksteine verwandelt. Jedes Kind durfte individuell die Steine gestalten. Danke an die Eltern für die vielen verschiedenen Nagellacke.

Neben den Steinen waren wir auch auf der Suche nach duftenden Holunderblüten um im Kindergarten einen leckeren Holundersirup herzustellen. Neben dem Sammeln blieb aber noch genügend Zeit um die Natur rund um die Neudauer Teiche zu beobachten und zu entdecken.



Ausflug zu den Neudauer Teichen

Vorfreude lag in der Luft, als sich die Vorschulkinder an einem Freitag bei perfekten Wetter für ihren Ausflug zum Fischteich trafen.

Ausgestattet mit Rucksäcken, voll mit guter Jause und Trinkflasche und einer Menge guter Laune machten wir uns über den Feldweg auf zum Fischteich. Wie jedes Jahr wurden wir von Norbert und Katja herzlich empfangen. Nach einer kleinen Stärkung erkundeten wir gemeinsam den Fischteich. Wir beobachteten die Fische, schauten den Fischern über die Schulter und Norbert erzählte den Kindern viel Wissenswertes über die verschiedenen Fische und ihren Lebensraum. Das Highlight war aber, als die Vorschulkinder selber angeln durften und sogar welche an der Angel anbissen. Wie immer wurden wir zum Abschluss von Norbert und Katja mit Würsteln und Getränken verwöhnt. Der Ausflug zum Fischteich war für alle ein besonderes Erlebnis und wir werden uns noch lange an diesen schönen Tag erinnern. Ein großes Dankeschön an Norbert und Katja.





RAUM**AUSSTATTUNG**

Loidl

Malerei – Böden – Tapezierung – Polsterung –
Insekten- & Sonnenschutz



MALEREI

Innenraumgestaltung, Anstriche,
Spachteltechniken und kreative
Wandgestaltung.



BÖDEN

Vinyl, Parkett, Laminat, Teppich
und mehr – wir finden den
perfekten Boden für Ihren Raum.



TAPEZIERUNG

Von klassisch bis modern –
individuelle Tapetenlösungen
für jeden Stil.



POLSTERUNG

Aufpolstern, neu beziehen,
maßgeschneiderte Lösungen
für Möbel mit Charakter.



INSEKTENSCHUTZ

Maßgefertigte Lösungen für Fenster,
Türen und Lichtschächte – für ein
insektenfreies Zuhause.



SONNENSCHUTZ

Sichtschutz, Hitzeschutz und
Verdunkelung – für mehr Komfort
und ein angenehmes Raumklima.

**WIR GESTALTEN
RÄUME,
IN DENEN SIE SICH
WOHLFÜHLEN.**



POLSTERUNG



BÖDEN



MALEREI



TAPEZIERUNG



INSEKTENSCHUTZ



SONNENSCHUTZ



Sonnensiedlung 15
7572 Rohrbrunn



Siedlung 2
8992 Neudau



Tel:
0686 / 69 10 849



Mail:
office@raum-loidl.at



Web:
raum-loidl.at



BERATUNG – PLANUNG – AUSFÜHRUNG

Alles aus einer Hand!

Was bedeutet Sprachförderung noch?



„Der linke Fuß kommt auf gelb und die rechte Hand kommt auf rot“. Mit großer Begeisterung waren die Kinder beim Spiel „TWISTER“ dabei.



„Wer will fleißige Handwerker sehn?“, hieß es auf dem Bauteppich, als eine Schule samt Garage erbaut wurde. Gemeinsam wurde mit den Kindern ein Bauplan erstellt sowie besprochen und die Kinder lernten dadurch auch verschiedene Formen kennen.



Karin Maierhofer ist Sprachförderkraft in unserem Kindergarten und berichtet über ihren Arbeitsalltag.



„Wir möchten eine Ritterburg bauen“, beschlossen zwei Ritter und fingen mit vielen Bechern an eine Burgmauer zu bauen. Dies gelang nur mit genauen Absprachen.



„Hau- Ruck, Donald- Duck, Micky- Maus, Rein- Raus“. Zu diesem Spruch bemühten sich die Kinder eifrig, um beim Gummitwist die richtigen Schritte zu hüpfen.

Musicalbesuch im KUZ Oberschützen

Besondere kulturelle Highlights erwarteten uns in diesem Schuljahr bei den Besuchen im Kulturzentrum (KUZ) Oberschützen, wo Musical-Veranstaltungen speziell für ein junges Publikum aufgeführt wurden. Bei den Vorstellungen „Frau Holle - Wetter ist, was du draus machst“, „Die Zauberflöte“ und „Die kleine Meerjungfrau“ wurden wir mit viel Humor, tollen Kostümen und beeindruckendem Gesang in eine bunte Musicalwelt entführt. Besonders begeistert waren wir von den starken Stimmen und dem schauspielerischen Einsatz der Darsteller.

Bewegungsland Steiermark und Turnverein Safental

Im Rahmen der Aktion "Bewegungsland Steiermark" war Frau Ertl in Kooperation mit dem Turnverein Safental bei uns zu Besuch und gestaltete im Sportunterricht mehrere Einheiten mit besonderem Schwerpunkt bezüglich der Förderung koordinativer Fähigkeiten. Die Kinder erlernten unterschiedlichste Übungen zu Reaktionsfähigkeit, Gleichgewichtsfähigkeit und Bewegungssteuerung. Ein besonderer Fokus lag hierbei auf rhythmisierten Impulsen, die den Kindern einiges an Konzentration abverlangten. Neue Bewegungserfahrungen beeinflussen die mentale Entwicklung nicht nur bei Kindern nachhaltig und helfen, vernetztes Denken zu fördern.

Schwimmen ASVÖ

Unsere Schule hat mit Hilfe des ASVÖ (Allgemeiner Sportverband Österreich) einen Schwimmunterricht organisiert. Der ASVÖ stellte dafür eine Schwimmlehrerin zur Verfügung. Frau Yvonne Gratzner zeigte den Kindern verschiedene Schwimmtechniken sowie zahlreiche Spiele und Übungen im Wasser. Am Ende der Unterrichtseinheiten konnten alle Nichtschwimmer grundlegende Schwimmtechniken erlernen. Die bereits guten SchwimmerInnen lernten neue Techniken kennen und konnten ihre Fähigkeiten weiter verbessern und perfektionieren.

Bezirkspinguincup

Beim diesjährigen Bezirkspinguincup am 09. April in Neudau konnten unsere beiden Schwimmstaffeln wie in den vergangenen Jahren überzeugen und erreichten die Ränge 2 und 3. Es galt im Freistiel, d. h. in beliebiger Schwimmart, eine Gesamtlänge von exakt 200 Meter je Staffel schnellstmöglich zu bewältigen. Jede teilnehmende Schwimmstaffel bestand dabei aus sechs Schulkindern. Organisiert wurde der Bewerb vom Bezirksleiter des Österreichischen Jugendrotkreuzes Hartberg, Josef Faustmann, für die „alten Schulbezirke“ Fürstenfeld und Hartberg gemeinsam mit Schulleiter Günter Weinzettl. Mit großem Eifer bewiesen die teilnehmenden Schülerinnen

und Schüler eindrucksvoll ihr Können und ihre Schwimmtechniken. Nach dem spannenden Wettbewerb durften sich die jungen Sportlerinnen und Sportler am „Gesunden Jause-Buffer“ laben, den dankenswerter Weise die Schulkinder der Volksschule Neudau mit den Lehrkräften gestalteten. Im Anschluss überreichten Bürgermeister LABg. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch und MMAg. Wolfgang Schöffmann von der Schulaufsicht den stolzen Gewinnern Pokale und Urkunden. Mit den erbrachten Leistungen qualifizierte sich unsere Volksschule zum wiederholten Male für das Landesfinale, dass diesmal am 17. Juni in Graz ausgetragen wird.



Atelierunterricht

Aus acht unterschiedlichen Ateliergruppen durften die Kinder heuer ihre persönliche Wahl treffen. Die Schüler und Schülerinnen können beim „Kochen & Backen“, „Zirkus“, „Tanz“ und „Achtsamkeit & Entspannung“ aktiv werden und neue Fähigkeiten entdecken. Gleichzeitig fördern „Graffiti“, „Lego“ und „Filzen“ kreatives Gestalten, während „Die Schule der Zukunft“ zum Nachdenken über neue Ideen anregt. Insgesamt stärken die Ateliers unterschiedliche Talente und machen das Lernen vielfältig und spannend.



Unverbindliche Übung Schwimmen

Zum zusätzlichen Unterricht Schwimmen haben sich in diesem Schuljahr 20 Kinder angemeldet. Mit viel Begeisterung und Talent sind die Kinder im Schwimmtraining dabei. Sie erlernen verschiedene Schwimmstile und machen sich fit für den Pinguin Cup, einem Schwimmwettbewerb, der auch in diesem Schuljahr wieder in Neudau stattfindet. Die Kinder haben ihre Fähigkeiten weiters beim Erwerb verschiedener Schwimmabzeichen gezeigt. Natürlich bleibt auch immer wieder Zeit für lustige Spiele zwischendurch.



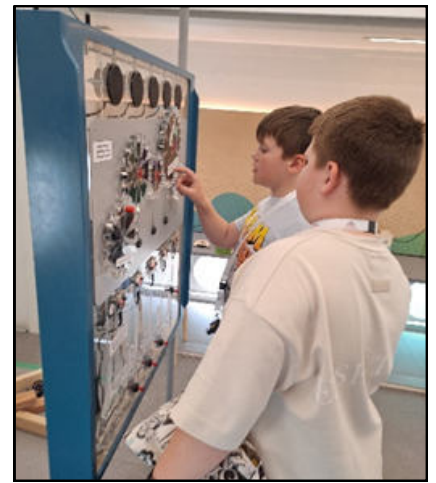
Projekt „missimo“

Mit dem einzigartigen Projekt namens „missimo“ war die Kaiserschild-Privatstiftung vom 14. bis 22. April in Neudau stationiert. Die Grundidee dahinter ist, sich mit modernen Technologien vertraut zu machen. Das Angebot richtet sich an Schulkinder der 3. und 4. Schulstufe und soll das Interesse wecken, sich vermehrt mit MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) zu beschäftigen. Zudem wird das Projekt von der Pädagogischen Hochschule begleitet. Dabei lädt ein zweistöckiger Truck mit gut 100 m² Präsentationsfläche an sechs unterschiedlichen Stationen zum Forschen, zum Programmieren und zum Entdecken ein. Dabei erklären geschulte „Digitrainer/innen“ die jeweiligen Stationen.

Im Vorfeld mussten die Lehrpersonen diesbezüglich Fortbildungen absolvieren. Ziel ist es, dass Schulkinder

lernen, Technik als Werkzeug zu verwenden und eine aktive Rolle beim Gestalten einzunehmen. Damit dieses Projekt Nachhaltigkeit erfährt, erhielten alle Volksschulkinder ein Werkzeugkit geschenkt, mit dem sie auch zu Hause weiterexperimentieren können.

Zudem besuchten auch die ersten Klassen der Mittelschule Neudau, der Pensionistenverband Neudau sowie Volksschulen der näheren Umgebung den „missimo“-Truck. Für die Ermöglichung dieses Projektes gilt an dieser Stelle ein sehr großer Dank der Firma Pfeifer Real GmbH für die Bereitstellung des Parkplatzes, der Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau und der Marktgemeinde Neudau für die Zurverfügungstellung der Sanitäranlagen und der notwendigen Anschlüsse sowie der Familie Reichl.



Unverbindliche Übung: Interessens- und Begabungsförderung (Forscherwerkstatt)

In der Volksschule Neudau, die bereits zum zweiten Mal mit dem MINT-Gütesiegel ausgezeichnet wurde, forschen und entdecken Schülerinnen und Schüler physikalische Phänomene und programmieren ihre eigenen Roboter. MINT steht in diesem Zusammenhang für spezielle Förderangebote in den Bereichen Mathematik, Informatik, Natur und Technik. In der zusätzlich zum Unterricht stattfindenden unverbindlichen Übung „Forscherwerkstatt“ haben die Kinder die Möglichkeit, sich in kleinen Gruppen in diesen Themen zu vertiefen.



Designen und Programmieren von Fahrzeugen



Erstellen einer Kreisel-Maschine

Interaktive Autorenlesung

In diesem Schuljahr kamen die Schulkinder der Volksschule Neudau wieder in den Genuss spannender und mitreißender Autorenlesungen, bei denen sie selbst ins Geschehen der Bücherschichten mit einbezogen wurden. Den Anfang am 21. Oktober machte Kinderbuchautorin Mag. Dr. Roswitha Jenner.

Am 28. Mai entführte uns die Kinder- und Jugendbuchautorin Gabriele Rittig in die aufregende Welt ihrer Bücher. Bei dieser Lesung wurden unsere Schulkinder immer wieder aktiv miteingebunden. Dadurch wurde die Lesung zu einem lebendigen Erlebnis und so die Freude am Lesen geweckt. Am Ende durften die Schülerinnen und Schüler ein Rätsel lösen.

Initiiert und begleitet wurde diese Autorenbegegnung als Dankeschön für gute Zusammenarbeit von der ehemaligen Bücherei „Bücherplatzl“ in Kaindorf in Form von Familie Ammerer, die in den vergangenen Jahren als Schulbuchhändler für uns tätig war. Frau Ammerer ist selbst erfolgreiche Kinderbuchautorin, und wir freuen uns hoffentlich schon bald auf eine ihrer Buchvorstellungen an unserer Volksschule.

Raum macht Schule - Projekt "Wir bauen eine Stadt"

Am 9. März 2026 nahm die 4. Klasse der VS-Neudau am Projekt "Wir bauen eine Stadt" teil. Das Ziel dieses Workshops war auf spielerische Art und Weise Kinder an das Thema „Stadt“ heranzuführen. Dabei wurden eigene Wohn-Bedürfnisse thematisiert, das Thema „privater Raum – öffentlicher Raum“ behandelt, Gemeinschaftsflächen gestaltet und Infrastrukturthemen wie Verkehr, Grünraum, Energieversorgung, Müllentsorgung etc. besprochen.

Der Workshop knüpfte an die Fächer Sachunterricht, Werken und Mathematik an und behandelte Themen wie das eigene Umfeld, Abwicklung von Netzen, Orientierung im

Raum, Raumlage, Maßstab, Proportionen, Messen, handwerklich motorische Fertigkeiten und soziales Lernen.

Im gemeinsamen Tun entstand in einer Gruppenarbeit ein Stadtmodell nach den Vorstellungen der jungen ArchitektInnen. Die Kinder falteten Quader aus vorgegebenen Quadernetzen und gestalteten in einem ersten Schritt ihren Wohnraum bzw. Wohnräume für andere StadtbewohnerInnen. Gemeinsam überlegten wir, welche öffentlichen Gebäude in einer Stadt notwendig sind und diese wurden anschließend in Teamarbeit hergestellt sowie Gemeinschaftsflächen am Grundriss kreativ gestaltet.



Hallo Auto!

Die 3. Klasse nahm an der Aktion „Hallo Auto“ der Allgemeinen Unfallversicherung teil. Die Kinder lernten Geschwindigkeit und Bremsweg von Autos im Ortsgebiet genauer einzuschätzen. Alle Schulkinder fuhren mit dem Demo-Auto mit und versuchten eine Vollbremsung bei 50 km/h. Für die Kinder war es ein sehr lehrreiches Erlebnis selbst zu sehen, wie lange es dauert bis ein Fahrzeug vollkommen zum Stillstand kommt und vor allem wie weit der Bremsweg ist. Fazit: Genau schauen im Verkehr und lieber einmal zu oft stehen bleiben.



Erfolgreiche Wintersporttage

Die Wintersporttage der VS Neudau fanden auch im Jahr 2026 wieder im Februar in Wenigzell und in Pinkafeld statt. An drei abwechslungsreichen Tagen konnten die Kinder ihre Fähigkeiten beim Schifahren und Eislaufen unter Beweis stellen. In Wenigzell sausten alle SchülerInnen mit viel Begeisterung die Pisten hinunter, während auf der Kunsteisbahn in Pinkafeld mit großer Freude gespielt, gelacht und gelaufen wurde.

Es waren rundum gelungene und erlebnisreiche Tage, die allen noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Ein herzlicher Dank gilt der Marktgemeinde Neudau sowie dem Elternverein Neudau für die finanzielle Unterstützung. Schon jetzt freuen wir uns auf die nächsten Wintersporttage im kommenden Winter!



Meistersinger-Gütesiegel 2026

Zum wiederholten Mal erhielt die Volksschule Neudau das Meistersinger-Gütesiegel verliehen. Diese Auszeichnung wird seit dem Jahre 2011 vergeben.

Dabei handelt es sich um ein gemeinsames Projekt der Bildungsdirektion Steiermark und des Chorverbandes Steiermark. Insbesondere Schulen mit qualitätsvoller und kontinuierlicher Chorarbeit können nach Prüfung der Kommission das Meistersinger-Gütesiegel erhalten.

Das gesetzte Ziel dahinter ist, die Öffentlichkeit auf die steirischen Schulchöre und deren wichtige Aktivitäten aufmerksam zu machen, die Position der Chorleitung in den Schulen zu stärken und besonders für die jungen Talente ein motivierendes Zeichen zu setzen.

Unserer Volksschule wurde in diesem Jahr am 5.3.2026 in Graz im feierlichen Rahmen das Meistersinger-Gütesiegel 2026 verliehen. Das macht uns sehr stolz!

Neues aus der GTS: Inklusionssporttag

Gemeinsam mit der Tageswerkstätte der Lebenshilfe fand in der Nachmittagsbetreuung am 11.06.2026 ein abwechslungsreicher Inklusions-Sporttag statt. Die Kinder und Jugendlichen wurden in gemischte Gruppen eingeteilt. Teilgenommen haben Schülerinnen und Schüler von der 1. Klasse Volksschule bis zur 4. Klasse Mittelschule und Dienstleistungsnutzer/innen der Tageswerkstätte.

An verschiedenen Stationen konnten die Sportlerinnen und Sportler ihre Geschicklichkeit und ihren Teamgeist unter Beweis stellen. Unter anderem galt es bei folgenden Auf-

gaben sich zu beweisen: Brettball, Minigolf, Hockey-Slalom, Leitertgolf, Riesenwürfel, Puzzle-Station und Team-Challenge. Für jede absolvierte Station erhielten die Beteiligten einen Stempel in ihren Stempelpass. Neben den sportlichen Aktivitäten stand vor allem das gemeinsame Miteinander im Mittelpunkt. Bei einer stärkenden Jause kam man miteinander ins Gespräch. Als Anerkennung für ihre Teilnahme erhielten alle Beteiligten eine Medaille, eine Urkunde sowie ein kleines selbstgemachtes Geschenk. Der Inklusions-Sporttag war für alle ein gelungener Nachmittag voller Bewegung, Spaß und Gemeinschaft.



Aktivitäten in der GTS- Nachmittagsbetreuung

In der Ganztagschule ist nach dem Lernen noch lange nicht Schluss! Die Kinder der GTS-Nachmittagsbetreuung erleben das gesamte Schuljahr über viele abwechslungsreiche Aktivitäten und gemeinsame Erlebnisse.

Besonders im Winter hatten wir viel Spaß beim Bobfahren. Bei ausreichend Schnee konnten die Kinder die kalte Jahreszeit in vollen Zügen genießen und sich in der frischen Luft austoben.

Ein weiteres besonderes Erlebnis für die Kinder war das gemeinsame Fischen am Gerhard-Teich. Mit großer Begeisterung konnten sie die Natur hautnah erleben und viel Neues über das Angeln erfahren. Dieser Ausflug wird den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Generell verbringen wir nach dem ganztägigen Lernen möglichst viel Zeit im Freien. Fast täglich nutzen wir unseren Schulhof, um frische Luft zu schnappen und neue Energie zu tanken. Dort wird Fußball gespielt, mit Rollern, Fahrrädern und Rollstühlen gefahren oder auf dem Klettergerüst geklettert. Auch die Sandkiste und die Schaukel sind bei den Kindern sehr beliebt.

Ein besonderes Highlight ist unser wöchentliches Schwimmen am Freitag im schuleigenen Schwimmbad. Mit Beginn der warmen Jahreszeit wechseln wir ins Freibad, worauf sich alle schon sehr freuen.

Zum Abschluss des Schuljahres erwartet die Kinder schließlich eine große Abschlussparty. Neben Spiel, Spaß und gemeinsamen Erinnerungen wird es dabei auch noch einige Überraschungen und Geheimnisse geben.



Fächerübergreifendes Projekt "Evolution" in der 3a

Insgesamt drei Wochen beschäftigte sich die 3a intensiv mit dem spannenden Thema „Evolution“. Im Rahmen eines fächerübergreifenden Projekts wurde das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven erarbeitet und kreativ umgesetzt.

So stellten die Schülerinnen und Schüler unter anderem eigene Fossilien aus Salzteig her, backten Müsliriegel aus Beeren und Getreide wie in der Steinzeit und setzten sich mithilfe von Dokumentationen, Filmen und einem abwechslungsreichen Stationenbetrieb mit der Entwicklung des Lebens auseinander. Außerdem bauten die

Schülerinnen und Schüler in Mathematik einen Dinosaurier aus Vierecken und stellten in Technik und Design passend dazu eigene Dinosaurier-Eier aus Pappmaché her.

Den gelungenen Abschluss bildete eine Präsentation, bei der die Ergebnisse des Projekts der Volksschule, den anwesenden Eltern sowie den Lehrkräften vorgestellt wurden. Dabei bekamen die Besucherinnen und Besucher nicht nur einen Überblick über das, was während des Projekts gemacht wurde, sondern konnten auch die Begeisterung und das Engagement der 3a hautnah miterleben. Vielen Dank an alle Mitwirkenden Lehrerinnen und Lehrer sowie Besucherinnen und Besucher!



Radio Steiermark Lauf

Am 18. April 2026 nahmen einige Schülerinnen und Schüler der MS Neudau, die von einigen LehrerInnen betreut wurden, am 21. Radio Steiermark Lauf in Bad Waltersdorf teil und erzielten sensationelle Ergebnisse.

U W 16:

1. Platz Cellin-Lea Zifceac

U W 16:

2. Platz Ianko Harazin

U W 16:

3. Platz Elisei Aldea

Wir gratulieren allen Läuferinnen und Läufern zu den tollen Ergebnissen. Zusätzlich ging der Lospreis (1 Tag in der H2O Therme Bad Waltersdorf) auch an die LäuferInnen der MS Neudau.

Wir sind überglücklich und stolz!



Back2School

Letzte Woche durften die Klassen 1a, 1b und 4a an einem spannenden Workshop im Rahmen von Bank2School teilnehmen. Durchgeführt wurde dieser von der Raiffeisenbank Region Hartberg, die den Schülerinnen und Schülern auf interaktive Weise wichtige Inhalte rund um das Thema Geld näherbrachten.



Autoren-lesung

Am 15. April 2026 fand an unserer Schule eine Autorenlesung für alle Klassen statt. Zu Gast war die Autorin Kathrin Steinberger, die aus ihrem Werk „Der Rosengarten: Rosa, der Krieg und das Niemandsland“ vorlas.

Bewegungsatelier

Am 30.04. fand an unserer Schule ein abwechslungsreiches Bewegungsatelier statt. Die Schülerinnen und Schüler hatten die Möglichkeit, aus verschiedenen Sportangeboten zu wählen und aktiv auszuprobieren. Mit viel Begeisterung und Freude an der Bewegung wurden

die unterschiedlichen Stationen besucht. Ob beim Tanzen, beim Ballsport oder bei kniffligen Denkaufgaben – für jede und jeden war etwas dabei. Das Bewegungsatelier war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie wichtig Bewegung für den Schulalltag ist!





SV Neudau Public Viewing am Sportplatz

Während der gesamten Fußball-Weltmeisterschaft lädt der SV-Neudau zum gemeinsamen Public Viewing auf den Sportplatz ein. Zahlreiche Fußballbegeisterte nutzen täglich diese Gelegenheit, die Spiele auf der großen Leinwand zu verfolgen.

Für das leibliche Wohl wird dabei ebenfalls gesorgt. Das Team des SV-Neudau verwöhnt die

Gäste regelmäßig mit frischen Speisen und Getränken. Ein besonderes Zeichen der Unterstützung gab es beim 1. Österreich-Match gegen Jordanien. Als um 06:00 Uhr früh an einem Montag angepöfien wurde, besuchten auch Lehrer mit ihren Schülern die Veranstaltung und feierten unsere Mannschaft an. Dieser Sieg wurde natürlich auch in der Schule weitergefeiert.



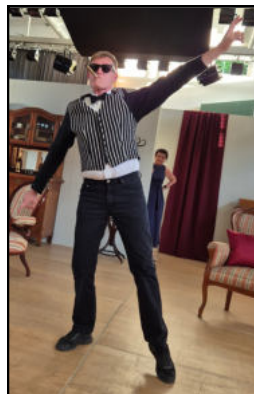
Neuer Defibrillator am Sportplatz

Der SV-Neudau freut sich, über eine wichtige Erweiterung der Sicherheitsausrüstung am Sportplatz informieren zu können. Dank der großzügigen Unterstützung von Christian Vo Cong Thanh Nhan konnte ein Defibrillator angeschafft und installiert werden. Das Gerät befindet sich ab sofort in der Kantine des Sportplatzes und steht im Notfall schnell und unkompliziert zur Verfügung.

Ein Defibrillator kann bei einem plötzlichen Herzstillstand wertvolle Hilfe leisten und die Überlebenschancen deutlich erhöhen, bis professionelle Rettungskräfte eintreffen.

Im Namen der Gemeinde, der Sportvereine und aller Besucherinnen und Besucher des Sportplatzes möchten wir dem derzeitigen Obmann des Sportvereins Christian Vo Cong

Thanh Nhan unseren aufrichtigen Dank für dieses großzügige Sponsoring aussprechen. Sein Engagement trägt wesentlich zur Sicherheit und zum Wohl unserer Gemeinschaft bei und ist ein wertvolles Zeichen gesellschaftlicher Verantwortung. Wir freuen uns sehr, mit diesem wichtigen Beitrag die medizinische Erstversorgung am Sportplatz weiter verbessern zu können.



Der Butler und die Elfe

Mit der Komödie „Der Butler und die Elfe“ lockte der Theaterverein mittleres Lafnitztal heuer wieder zahlreiche Theaterbegeisterte in den Saal der Lebenshilfe in Neudau.

Die Elfe erfüllte die spontan ausgesprochenen Wünsche der Hausbewohner, wodurch ein ordentliches Schlamassel entstand, im Publikum blieb kein Auge trocken. Als Regisseurin sorgte Sabine Schwarz dafür, dass die Geschichte wieder gut ausging.

Die Spende der Premiereinnahmen ging heuer an die Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau, als



kleine Unterstützung beim Bau des neuen Musikerheimes. Der Theaterverein und der Musikverein unterstützen sich schon seit einigen Jahren gegenseitig bei den Veranstaltungen.

Die Schauspielerinnen und Schauspieler des Theatervereines mittleres Lafnitztal freuen sich schon darauf, euch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen!



Die Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau berichtet...



Mit unserem traditionellen Konzert am Palmsonntag durften wir einen gelungenen Auftakt in unser Jubiläumsjahr feiern. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt und die Begeisterung des Publikums war während des gesamten Abends spürbar. Ein herzliches Dankeschön gilt der Bevölkerung für den zahlreichen Besuch sowie das positive Feedback, das uns nach dem Konzert erreicht hat. Diese Wertschätzung motiviert uns besonders für die kommenden Monate.

Nach dem erfolgreichen Konzertabend richtet sich unser Fokus nun auf die Vorbereitungen für unser großes Jubiläumsfest „100 Jahre Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau“.

Bereits jetzt laufen die Planungen auf Hochtouren. Zahlreiche organisatorische, kreative und verantwortungsvolle Aufgaben wurden innerhalb der Kapelle verteilt und werden mit großem Engagement umgesetzt. Unsere Musikerinnen und Musiker investieren unzählige Stunden in die Vorbereitung, damit dieses besondere Jubiläum zu einem unvergesslichen Fest für die gesamte Bevölkerung wird. Schon jetzt laden wir herzlich ein, sich den Termin vorzumerken:

**100 Jahre Werksmusikkapelle Borckenstein Neudau
04.09. – 06.09.2026**

Wir freuen uns darauf, dieses besondere Jubiläum gemeinsam mit vielen Gästen feiern zu dürfen!



Möchten Sie Patin oder Pate werden?



PATENFAMILIEN
für Kinder psychisch
belasteter Eltern

Wünschen Sie sich eine Patin oder einen Paten für Ihr Kind?

Region Weiz & Hartberg

Nina Richter
0677 62 17 83 72
nina.richter@gfsg.at



www.patenfamilien.at

Pressebericht der Feuerwehr Neudau- Neudauberg FF Neudau veredelt Leistungen

Nach mehreren Wochen intensiver Vorbereitung stellte sich die Freiwillige Feuerwehr Neudau-Neudauberg am 23.05.2026 der Branddienstleistungsprüfung in den Stufen Bronze, Silber und Gold.

Insgesamt traten 16 Kameradinnen und Kameraden zur Leistungsprüfung an. Dank rund 270 investierter Übungsstunden konnten alle Teilnehmer sowohl den theoretischen Teil mit Gerätekunde und Fragenkatalog als auch die praktischen Übungen erfolgreich absolvieren.

Im praktischen Teil mussten die einzelnen Gruppen verschiedene Einsatzszenarien unter Einhaltung der

vorgegebenen Sollzeiten bewältigen. Durch die hervorragende Vorbereitung und die zahlreichen Übungen konnten sämtliche Aufgaben erfolgreich abgeschlossen werden.

Somit wurden zehn Kameraden mit dem Branddienstleistungsabzeichen in Gold, zwei Kameraden mit dem Abzeichen in Silber sowie vier Kameraden mit dem Abzeichen in Bronze ausgezeichnet.

Abgenommen wurde die Branddienstleistungsprüfung von Hauptbewerber BI d. F. Martin Supper gemeinsam mit OBI a. D. Werner Hagen und HBI Gerald Weber. Die Feuerwehr Neudau-Neudauberg bedankt sich herzlich für die faire

Bewertung und die kameradschaftliche Unterstützung während der gesamten Prüfung.

Als Ehrengäste konnten BR Johann Hierzer, ABI Jürgen Stark, sowie Bürgermeister Wolfgang Dolesch und Bürgermeister Wolfgang Eder und die Kommandanten der Nachbarsehwehwehren begrüßt werden, die den Teilnehmern zu den hervorragenden Leistungen gratulierten.

Im Anschluss ließ man den erfolgreichen Prüfungstag in kameradschaftlicher Runde gemütlich ausklingen.



ESV Unterlimbach Rückblick und Ausblick auf ein ereignisreiches Jahr 2026

Der ESV Unterlimbach blickt auf ein sehr erfolgreiches und geselliges erstes Halbjahr 2026 zurück.

Den Auftakt machte die Ortsmeisterschaft am 17. Jänner 2026 in der Mehrzweckhalle Unterlimbach. Bei eisigen Temperaturen wurde sportlich alles gegeben. Für das leibliche Wohl war mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Vereinshütte bestens gesorgt. Insgesamt gingen 16 Mannschaften an den Start und sorgten für spannende Spiele und beste Stimmung. Die Siegerehrung fand in gemütlicher Atmosphäre in der Vereinshütte am Teich statt. Ortsmeister 2026 wurden die „Die Bergler“ aus Neudauberg – herzliche Gratulation!

Im April stand das Hobbyturnier von 13.04. bis 17.04.2026 ganz im Zeichen des Stocksports. Zahlreiche Zuschauer verfolgten die spannenden Begegnungen, und viele Mannschaften aus der Region sorgten für interessante Hobbyturnier-Tage. Der ESV Unterlimbach bedankt sich herzlich bei allen Sponsoren für die großzügige Unterstützung.

Ein besonderer Höhepunkt folgte im Mai: Der ESV Unterlimbach holte am 16.05.2026 in Pöllau mit dem ersten Platz den Meistertitel in der Gebietsliga B. Mit großem Einsatz und Teamgeist erreichten unsere erfahrenen Stocksützen Ewald Gotthardt, Herbert Gradwohl, Johann Gradwohl und Werner Kornhofer

diesen herausragenden Erfolg. Wir sind sehr stolz auf diese Leistung und gratulieren herzlich!

Zum Abschluss darf auch ein Blick nach vorne nicht fehlen: Am 04. Juli 2026 ab 17:00 Uhr lädt der ESV Unterlimbach zum traditionellen Saugrillen in die Mehrzweckhalle Unterlimbach ein. Neben schweinishen Köstlichkeiten, Weinbar, Mehlspeisen und Kaffee ist für beste Verpflegung gesorgt. Der gesellige Ausklang findet an der Bar beim Vereinstisch statt – wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!





Bürgermeister LAbg. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch gemeinsam mit dem ESV Unterlimbach und Obfrau Heike Gradwohl (rechts im Bild). Das Foto ist von der Ortsmeisterschaft 2026 und zeigt die auf den Plätzen 1 bis 3 platzierten Mannschaften.

Hexengruppe aus Neudau & Spirits of Darkness

Am 25.4.2026 durften wir das 1.Mal beim Kegeltunier von den Köflacher Gruamteifn mit machen. Von 15 Team's holten wir uns Platz 3,5 und 11.

Am 30.4.2026 feierten unsere Hexen die Walpurgisnacht auf der Burgruine Waxenegg.

Dann folgten wir der Einladung der Stoa Riegl G'frasta zum alljährlichen Boccia Turnier. Stolz gingen wir mit Platz 1,2 und 16 von 20 Team's nach Hause.

Nun geht es heiter weiter mit unseren Sommerevents. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern freuen wir uns auf erfolgreiche Spiele, und gemütliche Stunden miteinander.



Sommer, Sonne, Sommerfest!



Die Lebenshilfe Hartberg lädt ein:

 *Das Inklusiv*, Veranstaltungszentrum Neudau

 Samstag, 29. August 2026

 11 Uhr



Grill & Smoker



Lebenshilfe-Cocktail & mehr



Kaffee & Kuchen



Eiswagen



Livemusik



Eintritt frei



Bei jedem Wetter

lebenshilfe
Hartberg


DAS INKLUSIV



**Laura Nagy
Krisztina & Kornél**

Geburten in Neudau

Die Marktgemeinde Neudau
gratuliert sehr herzlich zur Geburt
und wünscht alles erdenklich
Gute!



**Mileah- Saphira
Nicole JAPPEL
Leopold SCHAUER**

Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag!



**Paula Pieber
85. Geburtstag**



**Helga Gaar
95., Geburtstag**



**Karl Werschnak
85. Geburtstag**



**Otto Trimmel
80. Geburtstag**

Monat	RESTMÜLL (schwarze Tonne/brauner Sack) Mittwoch	LEICHTFRAKTION (gelber Sack)	BIOMÜLL (braune Tonne) Mittwoch
Jänner	14.01.2026	08.01.2026 (DO)	14. + 28. 01.2026
Februar		20.02.2026 (FR)	11. + 25. 02.2026
März	11.03.2026		11. + 25. 03.2026
April		03.04.2026 (FR)	08. + 22. 04.2026
Mai	06.05.2026	18.05.2026 (MO)	06. + 13. + 20. + 27. 05.2026
Juni		26.06.2026 (FR)	03. + 10. + 17. + 24. 06.2026
Juli	01.07.2026		01. + 08. + 15. + 22. + 29.07.2026
August	26.08.2026	07.08.2026 (FR)	05. + 12. + 19. + 26.08.2026
September		18.09.2026 (FR)	02. + 09. + 16. + 23. + 30. 09.2026
Oktober	21.10.2026	29.10.2026 (DO)	07. + 14. + 21.10.2026
November			04. + 18.11.2026
Dezember	16.12.2026	11.12.2026 (FR)	02. + 16. + 30. 12.2026

* nur jede 2. Abfuhr

Bitte stellen Sie Ihren Müll ab 05:30 Uhr bereit.